Geschrieben von: DL
Sonntag, 14. April 2013 um 19:27

Bad Oeynhausen/ Arezzo. Deutscher Meister der Profispringreiter wurde in Bad Oeynhausen Matthias Janssen. In Arezzo siegte in einem weiteren Grand Prix einer aus der Whitaker-Dynastie...

Matthias Janßen aus Merzen im Kreis Osnabrück hatte Tränen in den Augen und sagte anschließend: „Das war mein größter Erfolg.“ Im Finale des Championats mit Pferdewechsel in Bad Oeynhausen siegte der frühere Lehrmeister gegen seinen ehemaligen Lehrling Tim Rieskamp-Gödeking (Sterinhagen), der nach einem Fehler Silber gewann. Der dritte Platz ging an Peter Korn-Finke (Rickling), der nach zwei Abwürfen im Finale aufgab. Damit wurde Janssen Nachfolger von Judith Emmers (Marl), die nicht am Start war. Ohne Abwurf in den letzten Runden ging Calistra von Korn-Finke, dafür gab es 1.500 Euro extra.

Auf der Toscana-Tour in Arezzo unweit von Rimini machte wieder einmal der Name Whitaker auf sich aufmerksam. Diesmal William Whitaker (19), der Neffe von John und Michael Whitaker. In einem der zahlreichen Großen Preise von Arezzo siegte der frühere Junioren-Europameister auf Fandango in der Konkurrenz mit zwei Runden vor dem Ukrainer Oleg Krasyuk auf Ledgepoint und dem Italiener Massimiliano Ferrario auf Acamar. Ulli Kirchhoff (Borken), Doppel-Olympiasieger von 1996, belegte auf dem Wallach Verdi seines neuen Arbeitgebers Alexander Onischenko (Ukraine) den siebten Platz. Preisgeld für den Gewinner: 6.250 Euro.